

unter einem jeden Jahrliche. Königs, selbst bey einem
 abwechselnden Kammerratze, unter welcher Zeit
 der König und Königin an sich befinden, und ein
 mal. Malen, und mit welcher Bedienung zu sein ge-
 sagt. Aufser dem meine Herrschaft, und
 dieser Machine, die er einflusslich hat zu ge-
 hen, um Ihre Majestät die Königin,
 allange die Zeit, gesamt verrent, mir einiges die
 Geld, und eine meine Herrschaft zu
 geben, so bin ich bereit, nach Petersburg
 zu kommen, und alle, mit welcher Zeit ge-
 scheidt, praktische Mechaniker, bey der Ma-
 chinen, in Königs Zeit, und mit welcher
 Zeit die Herrschaft zu verfahren. Ich bin auch
 der Gewissheit über die Herrschaft, so sehr
 abzugeben, da die Herrschaft der Herrschaft
 Herrschaft

2
Herrn Selzer, ich habe zuver selbst in die 2. P. in mich ai-
nige großen Selzer für den wirt; aber ich fesse, die
gewaltigste Versuche, zu lag auf die zu bekommen,
die selbe willig zu haben, mit die den 1. den
Augen sein zu überzugen, daß die 2. den 1. den
zu den zu laiden fessig ist.

Ders

Schiffenbeil in den 1. den
d. 23. Jan. 1777.

Antonie für den 1. den
v. 1. 1777.